



Sammlung Theaterzettel

Armut

Wildgans, Anton

1915-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.


**Großherzogt. Hof- und
 National-Theater
 Mannheim**

221

Montag, 10. Mai 1915 / 46. Vorstellung im Abonnement B

Armut

Dramatische Dichtung in 5 Akten von Anton Wildgans

Spielleitung: Emil Reiter.

Gestalten des Spieles:

Josef Spuller, ein kleiner Postbeamter	Karl Neumann-Hoditz
Mathilde, seine Frau	Toni Wittels
Gottfried, Oktavianer, sein Sohn	Max Grünberg
Marie, Kontoristin, seine Tochter	Marianne Fischer-Kub
Stud. med. Bonifaz Stranz, der Zimmerherr	Max Bing
Stanz, dessen Kollege	Walter Tantz
Dr. Radinovich, Militärarzt i. P.	Hans Godeck
Der Amtsvorstand	Fritz Alberti
Vogt, Bediensteter einer Bestattungsunternehmung	Emil Hecht
Aschem Goldsohn, ein Handelsjude	Robert Garrison

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegen mehrere Wochen, zwischen dem zweiten und dritten einige Tage, zwischen dem dritten und vierten ungefähr zwei Wochen. Der fünfte spielt einen Tag später als die Vorgänge des dritten Aktes.

Nach dem zweiten Aufzuge größere Pause.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 8 Uhr** Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückeränderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:					
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf.	7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf.	3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	"	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	"	2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	"	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	"	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	"	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	"	2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	"	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	"	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe	"	5.—	III. Rang: Proszeniumsloge	"	1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	"	4.—	IV. Rang: Mitte	"	1.—
Sperreth: 1. Parkett	"	4.—	IV. Rang: Seite	"	0.50
Sperreth: 2. Parkett	"	3.—	Nicht numerierte Plätze:		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	"	4.—	Stehplätze im Parkett	"	2.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	"	3.50	Parterre	"	1.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	"	3.50			

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

.....
 Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)
 Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags
 von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
 Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusi-
 kalienhandlung in Heidelberg und die Bahnpostverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung A. Michelsen in Speyer.
 Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater: